

Installationsanweisung TELNU Booster



Allgemeines

Der TELNU-Booster ist ein für das TELNU-Nebenuhrsystem entwickelter Verstärker.

Die beim TELNU System verwendeten Hauptuhren CSHU500 bzw. Zeitdienstzentrale ZDA3 können mit ihren internen Stromversorgungen maximal 13 TELNU Nebenuhren mit Spannung versorgen.

Durch den Einsatz des TELNU Boosters erhöht sich die mögliche Anzahl der angeschlossenen Nebenuhren auf 83 Stück. Damit eignet sich das TELNU (Telegramm-Nebenuhren) System auch für größere Uhrenanlagen.

Der Booster wird als Nachverstärker hinter die Hauptuhr bzw. ZDA3 geschaltet.

Der Booster wird zur Verwendung mit der Zeitdienstzentrale ZDA3 in einem 19" Einschubgehäuse gefertigt. In Kombination mit einer CSHU500 wird der Booster in einem Wandgehäuse neben der Hauptuhr installiert.

Funktionsweise

Beim TELNU Nebenuhrsystem erfolgt die Ansteuerung der Nebenuhren als serielles DCF - Telegramm zu den einzelnen Nebenuhren. Die Nebenuhrlinien der Hauptuhr bzw. ZDA3 sind daher als DCF- Linien konfiguriert.

Die Übertragung der Zeitinformation und der Spannungsversorgung zu den Nebenuhren erfolgt über eine 2-adrige Steuerleitung.

Die Linienausgänge (maximal 2) der Hauptuhr bzw. ZDA3 werden mit dem/den Eingängen des TELNU Boosters verbunden (siehe Schaltplan). Am TELNU Booster können an dem/den Nebenuhrlinien-Ausgängen maximal 83 TELNU Nebenuhren angeschlossen werden.

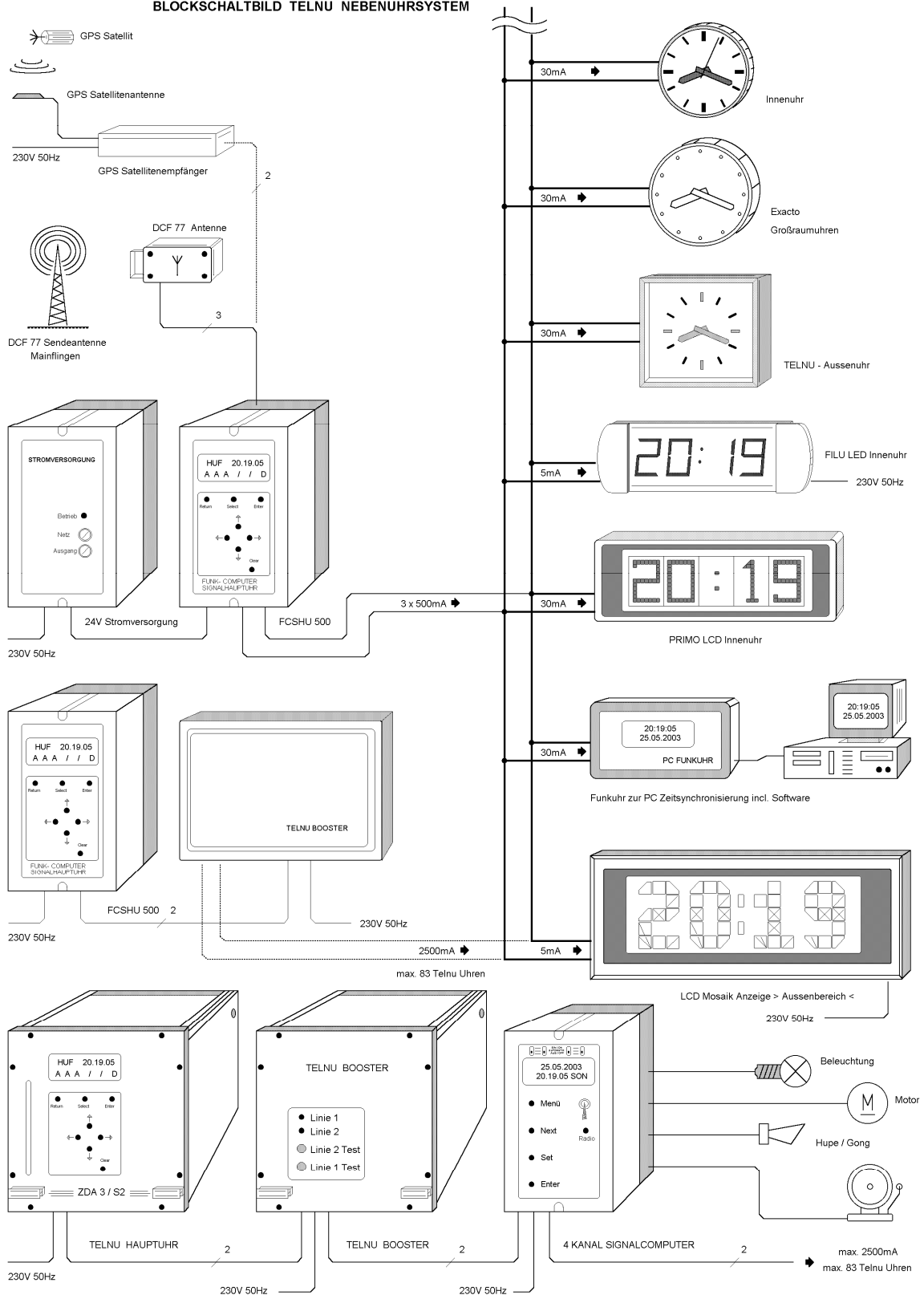
Den zwei Nebenuhrlinien-Ausgängen sind Leuchtdioden zugeordnet, die nach den erforderlichen Anschlussarbeiten und Herstellung der Spannungsversorgung zur optischen Kontrolle blinken.

Zu Testzwecken des Leitungsnetzes bzw. für Montage und Wartungsarbeiten können die einzelnen Nebenuhr-Ausgänge des TELNU Boosters mit einer 24-30V Gleichspannung beschaltet werden. Beim TELNU Booster im 19" Einschubgehäuse werden mit den in der Frontplatte befindlichen Druckschaltern „Test Linie 1“ und „Test Linie 2“ die entsprechenden Linien beschaltet. Beim TELNU Booster im Wandgehäuse übernehmen zwei Schiebeschalter diese Funktion.

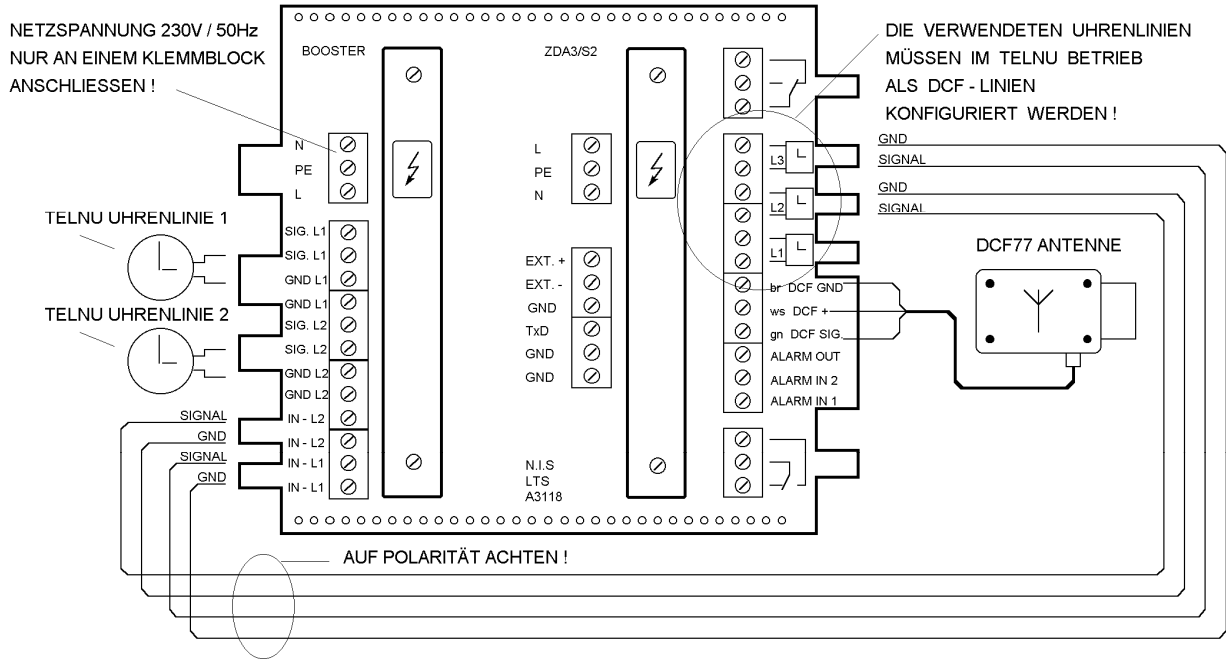
Zum Schutz vor Kurzschluss ist der TELNU Booster primär- und sekundärseitig mit Feinsicherungen geschützt. Die interne Stromversorgung des Boosters ist gegen dauerhafte thermische Überlastung mit einer nicht reversiblen Sicherung, die bei 115°C anspricht, abgesichert. Achten Sie daher bei der Inbetriebnahme auf die max. mögliche Anzahl der TELNU Uhren pro Booster. Doppelseitige Uhren werden wie zwei einseitige Uhren gerechnet!

Anzahl der TELNU Uhren = max. Ausgangsstrom Booster : Stromaufnahme TELNU Uhr
83 Uhren = 2500mA : 30mA

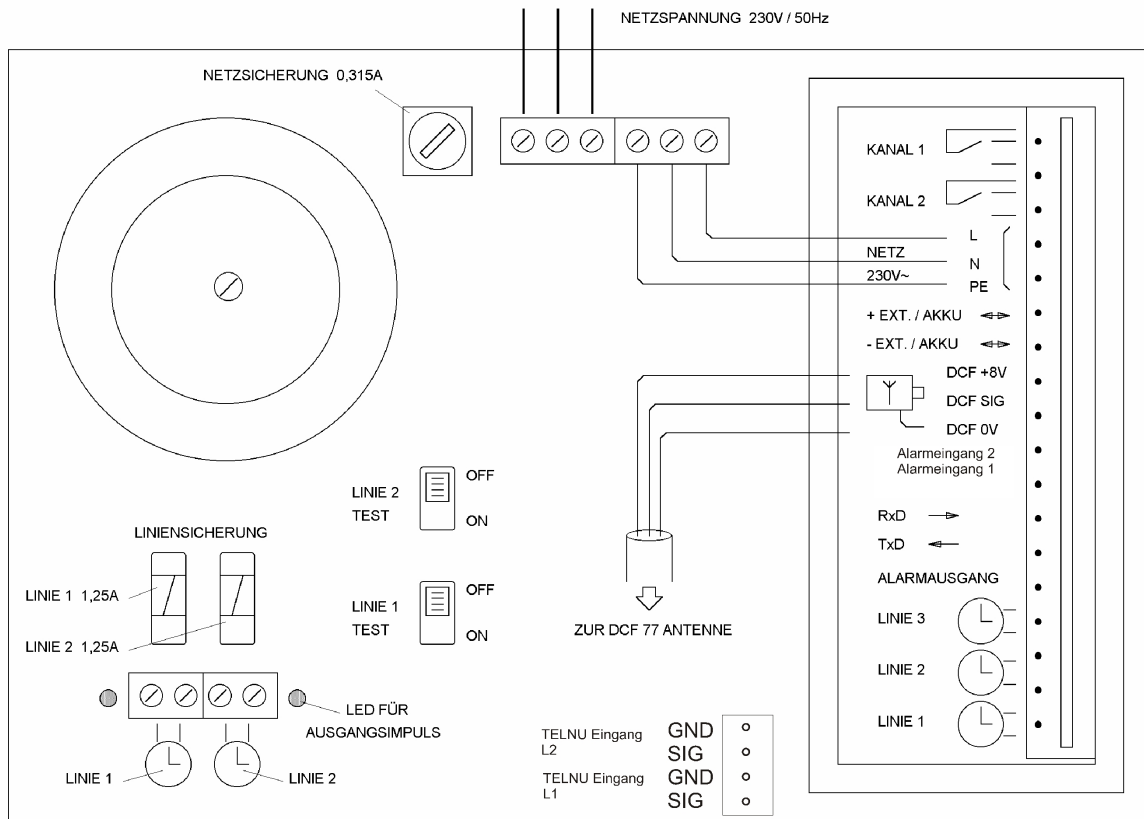
BLOCKSCHALTBILD TELNU NEBENUHRSYSTEM



Klemmenbelegungsplan TELNU Booster 19'' mit ZDA3



Klemmenbelegungsplan TELNU Booster mit FCSHU500



Technische Daten

Spannung	230V/50Hz
Leistung	60VA
max. Liniestrom	2,5A für <u>beide</u> Linien zusammen, Aufteilung beliebig
thermische Überlastsicherung Boosternetzteil	Abschaltung bei 115°C nicht reversibel
-----	-----
19" Gehäuse	Aluminium Einschubkassette eloxiert mit Lüftungsschlitzen in Kopf- und Bodenblech
Schutzart nach DIN 40050	IP 30
Abmessungen BxHxT nach DIN 41494	3HE 24 TE 121,5 x 129 x 170mm
Montage	19" Einschubkassette über vier Führungsschienen
Gewicht TELNU Booster 19"	1700g
Bestellbezeichnung TELNU Booster für ZDA3	K-TELNU-BOOST19
-----	-----
Wandgehäuse	Polystyrol hochschlagfest Deckelfarbe durchsichtig Gehäuseunterteil hellgrau
Schutzart ohne integrierte Hauptuhr nach DIN	IP 65
Schutzart mit integrierter Hauptuhr nach DIN	IP 40
Abmessungen BxHxT	250 x 175 x 75mm
Montage	auf Putz mit 4 Schrauben M4x30
Gewicht TELNU Booster Wandausführung	1950g ohne integrierte Hauptuhr
Bestellbezeichnung TELNU Booster für FCSHU500	K-TELNU-BOOSTW

Bestimmungen, Normen, Richtlinien

Dieses Gerät entspricht folgenden Normen:

EN 60 950:2000 und EN 60 950-1:2001 bezüglich der Sicherheit von Einrichtungen der Informationstechnik und allgemeiner Anforderungen

EN 61000-3-2:2000 bezüglich der elektromagnetischen Verträglichkeit Störaussendung

EN 61000-4-4:2001 bezüglich der elektromagnetischen Verträglichkeit Störfestigkeit

EN 61000-6-3:2001 EMV Fachgrundnorm zur Störaussendung Wohnbereich



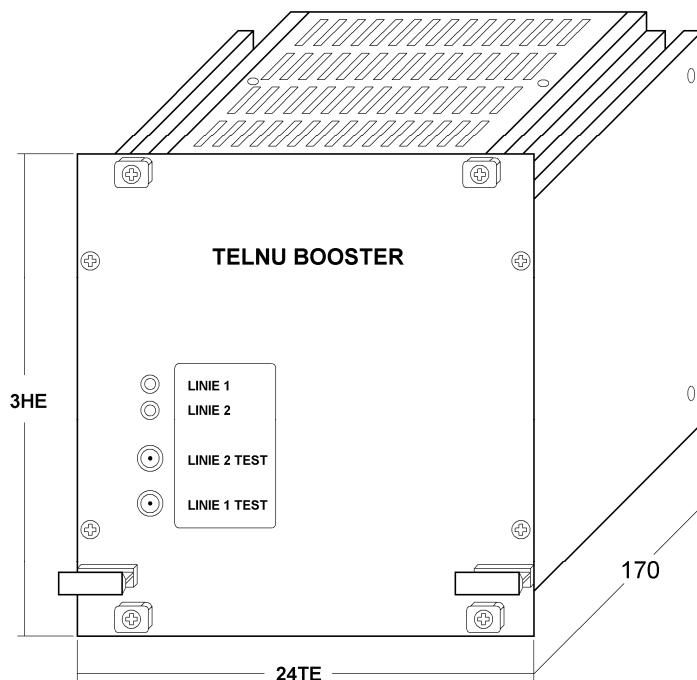
Dieses Gerät entspricht den EG-Richtlinien

73/23/EWG vom 29.04.2004 (Niederspannungsrichtlinie)

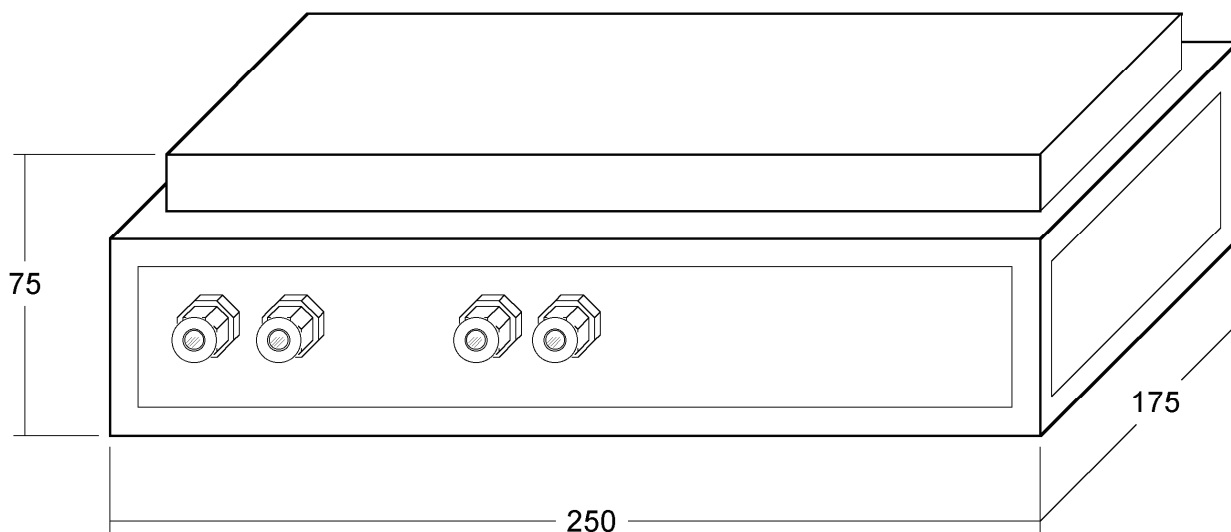
89/336/EWG vom 23.04.2004 (EMV- Richtlinie)

93/68/EWG vom 22.07.1993 (Änderungsrichtlinie)

Ansicht 19" Booster



Ansicht Booster Wandausführung



Stand: 7.2010

technische Änderungen vorbehalten